

Regen empfängt jetzt auch BR Digital

BR nimmt DAB+-Sender in Betrieb

Regen. Der Bayerische Rundfunk baut sein bayernweites DAB+ Sendernetz im Kanal 11 D auf aktuell 43 Standorte aus. In der Stadt Regen ist das Digitalradio-Paket des BR im Vorfeld des Volksmusikfestivals „drumherum“ auf Sendung gegangen.

Mit einem DAB+-Radio kann somit auch in Regen und der näheren Umgebung über Antenne dasjenige Angebot des Bayerischen Rund-

Mit dem neuen DAB+ Sender in Regen wächst das Sendernetz (Kanal 11 D) auf 43 Standorte in Bayern. Nach Angaben des BR können somit 96,4 Prozent der Einwohner Bayerns das digitale BR-Programmpaket mobil im Auto sowie im Freien empfangen. 81,2 Prozent haben auch innerhalb von Gebäuden Digital-Empfang.

Digitalradio – das digitale Antennenradio – bietet einige Vorteile gegenüber der UKW: störungsfreies Radio ohne Rauschen, kristallklare Klangqualität und eine größere Programmauswahl. Auch können multimediale Zusatzinformationen wie etwa Verkehrsdaten, Wetterkarten, Musiktitel und Interpreten-Namen übertragen werden.

Trotzdem hatte der BR zu Jahresbeginn einen Sturm der Entrüstung ausgelöst mit der Ankündigung, Volks- und Blasmusik ab Pfingsten auf Bayern 1 zu streichen und nur mehr digital über BR Heimat zu senden. Auch deshalb, weil es immer noch Orte gibt, wie bisher beispielsweise die Stadt Regen, die noch keinen Digitalradio-Empfang haben. – bb/jf

ANZEIGE

**Denk an morgen –
arbeiten mit und für Menschen!
www.maedchenwerk.de**

funks empfangen werden, das ausschließlich digital gesendet wird: So etwa die Volks- und Blasmusikwelle BR Heimat, die Schlagerwelle Bayern plus und der Jugendsender Puls. Am Samstag, 14. Mai, sendet BR Heimat von 19.05 bis 19.55 Uhr live von der BR-Bühne des drumherum – da war es für den BR Ehrensache, dass diese Sendung am Ort des Geschehens auch zu empfangen ist.